

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO
Eingang: 27.04.2017
Antragsnr.: 049/2017
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: V
mit Referat:

erlanger linke
Stadtratsgruppe für soziale Politik

Erlangen, den 26.4.17

**Veröffentlichung vom OB zitierter Dokumente Sanierungskosten ERBA-Siedlung
Dringlichkeitsantrag Stadtrat 27.4.**

Sehr geehrter Herr Dr. Janik,

Wir stellen den Antrag:

Die vom Oberbürgermeister in den Erlanger Nachrichten am 22.4. zitierten Dokumente (Bestandsuntersuchung und Kalkulation der Sanierungskosten) werden sofort veröffentlicht. Sollten solche Dokumente nicht existieren, wird dies der Öffentlichkeit sofort mitgeteilt.

Begründung der Dringlichkeit:

Nach dem Bürgerentscheid nützt die von uns beantragte Veröffentlichung nichts mehr. Nur durch eine sofortige Veröffentlichung haben die WählerInnen die Möglichkeit, die wahlentscheidende Frage der Mieten nach einer Sanierung (14 Euro) selbst nachzuvollziehen.

Begründung:

In den Erlanger Nachrichten schreibt der Oberbürgermeister am 22.4. auf Seite 36: *"Auf Grundlage der vielfältigen Erfahrungen mit Wohnungssanierungen und einer Bestandsuntersuchung hat die Gewobau kalkuliert, dass selbst eine einfache Sanierung ohne Herstellung von Barrierefreiheit Mietpreise von rund 14 Euro pro Quadratmeter zur Folge hätte"*.

Der Oberbürgermeister hat damit aus zwei Dokumenten zitiert, die die WählerInnen gerne sehen würden:

1. einer Bestandsuntersuchung
2. einer Kalkulation der Sanierungskosten

Nur, wenn diese Dokumente öffentlich sind, können die WählerInnen die behauptete Miete nach Sanierung in Höhe von 14 Euro nachprüfen, die die Befürworter der Abrißpläne wie eine Monstranz vor sich her tragen.

Stellen Sie sich dem Faktencheck – veröffentlichen Sie diese Dokumente !

Und sollte es gar keine Kalkulation oder Bestandsuntersuchung geben: dann wären die ständig wiederholten „14 Euro“ Wahlkampf mit einer nicht seriös ermittelten Zahl. Auch das würde die WählerInnen dann brennend interessieren.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Pöhlmann
(Stadtrat)

Anton Salzbrunn
(Stadtrat)